

KAPU - FEBRUAR 97

Samstag 8.2.



SUDHAUS + 05

SUDHAUS

Beim zweiten Anlauf sollte es nun doch klappen: die junge Wiener Band zu machen. SUDHAUS agieren in ihrer Wahlheimat Wien in das mit uns verwandten Strukturen (EKH, YEB Sacro), wobei sie sich musikalisch einer depressiven Spielart des Punk-Rock zugewandt haben (der Begriff EABO fiel in diesem Zusammenhang des Öfteren...). Eigentlich kann ich jetzt nur mehr sagen: kommen, anschauen und Party machen! daniel 05

Das heißeste Ding aus Wien! 05 sind eine brandneue Band mit Mitgliedern von PASTE und den leider vor kurzen aufgelösten LITTEBRO. Nach nur einem Konzert in Wien stante Presse und Publikum. Legenden! Grandios! Waren die Worte die zu uns durchdrangen. Feinste Gitarrenmusik, schwer mit irgendwas zu vergleichen. Natürlich wollten wir sie Euch nicht vorenthalten und so spielen 05 im Rahmen unsere BONJOUR! Live-Konzertreihe. Hucky

Freitag 14.2.

+ VALINA



CHOKEBORE

Chokebore dürfen ja mittlerweile für mensch keine Unbekannten mehr sein, spielten sie sich doch letztes Jahr auf ihrer Europatour, wo sie Tocotronic supporteten, auch in Österreich den Arsch wund. Während ihrem Europa-Aufenthalts haben sie auch ihr neuestes Meisterwerk "A Taste for Bitters", auf AmRep erschienen, aufgenommen. Gitarrenkrach etaktiert immer wieder Troy Bruno von Balhazar's melodische Stimme und definiert so den Sound von Chokebore. Einst Vorpuppe der Butthole Surfers überzeugen Chokebore vor allem live mit Lo-Fi Eigenimn und Songs, die nicht so schnell aus deinem Kopf verschwinden werden. Party!! Anatal

VALINA

Wie im Kapu-zine Oktober bereits gefordert, nun endlich das Live-Debut von VALINA in der KAPU. VALINA sind eine junge Formation aus Linz, deren musikalische Wurzeln im amerikanischen Noise/rock/core, wie er bevorzugt von Labels wie TRANCE SYNDICATE, TOUCH & GO oder eben AMP REP unermüdlich unter Volk gebracht wird, zu finden sind. Die Linzer gehen dabei weitaus krankhafter als etwa CHOKEBORE ans Werk, erschrecken auch vor Experimenten, die diese Art von Musik geradezu heraufbeschwört, keineswegs zurück und befinden sich dadurch in bester Gesellschaft mit Größen wie ED HALL, BUTTHOLE SURFERS oder BIG BLACK, um die wichtigsten zu nennen. Punk mal anders oder warum Texas nicht der Nobel der Welt sein kann. pezy

VORSCHAU: 8.3. BALL; 15.3. Die Aeronauten; 22.3. Gender Bender, Birdie, BDF; 4.4. Muff Potter, Artificial Pesticides; 11.4. ...But Alive; 18.4. Stereo Total

Freitag 21.2.

SISTA EL & TÖRT. KAPUSOUNDSYSTEM

AUF ZU NEUEN DATEN. Techno, Breakbeat, Drum&Bass, Electro & das alles zusammen & der Groove ist mit Dir. Bereit abzugrooven? Hoffentlich, du fauler Sack, du. **Sista El & Tört** sind beide mit dem "El Subcommandante Marcos"-Soundsystem verknüpft (leider 2.2. terminmäßig vollgepflegt, daher findet sich nicht das komplette System hierorts ein & die zwei haben Platz/Zeit/own. eigene Vorlieben voranzutreiben; das komplette Sub-System wird aber nachgeholt (im Kapu), versprochen.). "Duer durchs Beef" wird samenes Vinyl von den diamantesten Nadeln abgetastet & von den "Wheel Of Steel" über vorverstärkte/verstärkte usw. Umwege direkt in die Klänge umgewandelt, die IHR so gerne via Trummelfell insEpizentrum eures Gehirns geschleudert bekommt, natürlich ist das Techno & sonstige elektronische Musi. Und das alles um unser aller Ärsche in Bewegung zu bringen. "Duer durchs Beef": Das sich ewig neu definierende Neuland der Plattenproduktionen wird, gerade auch an diesem Abend, durch sich ebenfalls ewig neu definierende DJ-Anreicherungen neu definiert, abo in diesem Sinne: Auf zu neuen Daten! Das KapuSoundsystem (unser loses Konglomerat, das sich ebenfalls zu neuen Daten/Definitionen /Testen (watch out die kommenden Feste im Ballroom) schwingen wird) lädt diesen Abend zum Betreten. Zwischen Dub, Electro, Drum&Bass, Techno, HipHop, Raggas... sollte alles möglich sein, zumindest an einem Party-Abend, wie diesem. wc

Samstag 22.2.

THROW THAT BEAT + STILLER



THROW THAT BEAT!

Ers "COOL", dann "SUPERSTAR", jetzt "SEX TIGER". Vergelt Hamburgs schlechteste Schüler - THROW THAT BEAT! sind Deutschlands wahre Papholen. Sie sind frech, schüchtern, besitzen Hirn und einen verdammt guten Geschmack - beste Voraussetzungen, um Europas Popwelt zu erobern, wie es bereits ortsverwandte Bands wie Schwedens WANNADIES oder POPSICLE vorzuarbeiten. So wurde das aktuelle Album "SEX TIGER" auch unter der Regie des Hauptproduzenten der Wannadies, Clarence Öfwerman, produziert. Das Ergebnis sind 16 180 Sekunden-Songsketten - und dane ist Schluß. Damit stehen sie in bester Tradition der BEATLES und der RAMONES, Fixsterne im großen Throw That Beat! Kosmos. Die Melodizität der einen und die Tratzigkeit der anderen vermischen sie allerdings mit einer Riesenportionen Skurrilität, die wohl zum größten Teil in der Persönlichkeit des Sängers und hauptberuflichen Comiczeichners Claus CORNFELD begründet liegt. Wer beim 3-Stunden-Gig (!) im Wolter-Schlachthof vor 3 Jahren oder bei ihren Wun-Gigs im Herbst des vergangenen Jahres dabei war, kann davon ein Lied singen...

Im Vorprogramm finden sich **STILLER**, trinkfeste Münchner Popöffnung mit Sympathiebonus, mit Songs, die irgendwo zwischen PAVEMENT und FREDDY QUINN anzuordnen sind. Raini

KAPU - MITGLIEDSCHAFT

Jetzt Neu!

Die KAPUcard.



Der Kanal, der Schlachthof und das Kraftwerk haben sie ja schon längst, und mit etwas Verzögerung könnt ihr jetzt endlich auch KAPU-Mitglieder werden. Für einen jährlichen Mitgliedsbeitrag von ÖS 350,- bietet euch die Mitgliedschaft eine 30% Ermässigung bei allen Veranstaltungen sowie den Gratis Eintritt bei KAPU-Festen wie der Ball oder die Weihnachtsparty. Zusätzlich bekommt ihr ein KAPU T-Shirt und natürlich ein Gratis-Abo der Programmzeitschrift.

Also, den Mitgliedsbeitrag überweist ihr entweder auf das Konto KV KAPU, Konto Nr.: 741504, Blz.: 54000 und wir schicken euch die Card und das T-Shirt zu, oder ihr kommt einfach bei einer Veranstaltung oder im Büro vorbei und erledigt das in bar.